



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

Neuer Sportsgeist mit dem ŠKODA KAROQ SPORTLINE

- › **2,0 TSI mit 140 kW (190 PS): Der stärkste Benzinmotor der Baureihe**
- › **Sport-Frontstoßfänger, 18-Zoll-Leichtmetallräder und Sportsitze serienmäßig**
- › **Weltpremiere auf der Paris Motor Show 2018**

Mladá Boleslav, 2. August 2018 – Mit dem neuen ŠKODA KAROQ SPORTLINE stellt ŠKODA im Oktober auf der Paris Motor Show 2018 eine zweite neue Variante des Kompakt-SUV KAROQ vor – eine in Design und Fahrdynamik noch sportlichere Version. Dazu passend erhält der ŠKODA KAROQ SPORTLINE exklusiv den stärksten Benzinmotor der Baureihe mit 140 kW (190 PS).

Der 2017 eingeführte ŠKODA KAROQ hat als zweites Modell der SUV-Offensive von ŠKODA die Designsprache der Marke ins Segment der Kompakt-SUV übertragen. Der ŠKODA KAROQ bietet innovative Technologien wie das Virtual Cockpit und beherrscht das kontaktlose Laden von Mobilgeräten. Bei der Konnektivität setzt das Kompakt SUV die Benchmark in seiner Klasse. Die Infotainmentsysteme verfügen über die Onlinedienste von ŠKODA Connect samt Online-Infotainment und proaktiven Serviceleistungen wie dem automatischen Notruf oder Werkstattmitteilungen. Typisch ŠKODA bietet der KAROQ bei kompakten Abmessungen einen geräumigen Innenraum mit viel Platz für bis zu fünf Passagiere und Gepäck.

Vier Motoren und optionaler Allradantrieb

Insgesamt stehen vier effiziente und umweltfreundliche Motoren zur Auswahl, den 2,0 TSI Benzinmotor mit 140 kW (190 PS) bietet ŠKODA dabei exklusiv für den KAROQ SPORTLINE an. Der stärkere der beiden 2,0-TDI-Dieselmotoren leistet ebenfalls 140 kW (190 PS). In Kombination mit diesem Aggregat bringt das Kompakt-SUV die Kraft per 7-Gang-DSG und Allradantrieb auf die Straße. Im frontangetriebenen 2,0 TDI mit 110 kW (150 PS) sorgt serienmäßig ein manuelles 6-Gang-Getriebe für den Kraftschluss. Allradantrieb ist für dieses Modell optional verfügbar, auf Wunsch in Verbindung mit 7-Gang-DSG. Für den 1.5 TSI Benzinmotor (110 kW/150 PS) mit Frontantrieb bietet ŠKODA das 7-Gang-DSG ebenfalls optional an, auf Wunsch in Kombination mit Allradantrieb.

Sportliches Design außen und innen

Die Dynamik des ŠKODA KAROQ SPORTLINE erkennt man auf den ersten Blick. Sport-Stoßfänger vorn und die exklusiven, schwarz lackierten 18 Zoll Leichtmetallräder „Mytikas“ sorgen für einen sportlichen Auftritt. Auf Wunsch sind auch die Räder „Ratikon“ in 17 Zoll oder „Vega“ in 19 Zoll erhältlich, beide ebenfalls in Schwarz metallic. Für eine elegante Erscheinung sorgen der in Wagenfarbe und Schwarz gehaltene Einstiegsbereich, getönte Scheiben, sowie die schwarze Dachreling. Die vorderen Kotflügel tragen SPORTLINE Plaketten.

Im Innenraum fallen die schwarzen Sportsitze mit silbernen Kontrastnähten sofort ins Auge. Sie sind mit dem neuen dreilagigen und luftdurchlässigen Thermoflux-Stoff bezogen. Er bringt den Passagieren zusätzlichen Komfort, vor allem im Sommer.

Die Vordersitze verfügen über Lendenwirbelstützen. Das Multifunktions-Sportlenkrad trägt einen Bezug aus perforiertem schwarzem Leder, die Nähte sind silbern abgesetzt. Pedale mit Edelstahl-





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

Applikationen, ein schwarzer Dachhimmel, schwarze Dachsäulen sowie ein LED-Paket mit Ambientebeleuchtung runden den sportlichen Auftritt ab.

Optional mit Virtual Cockpit

Optional kann der KAROQ SPORTLINE mit dem Virtual Cockpit ausgestattet werden. Das Virtual Cockpit des KAROQ SPORTLINE verfügt über ein fünftes Anzeigen-Layout, welches den Drehzahlmesser und die gefahrene Geschwindigkeit im zentralen Bereich darstellt. Dank LTE-Modul und WLAN-Hotspot sind die Passagiere des ŠKODA KAROQ ‚always online‘. Die Fahrdynamik kann zudem über die Fahrprofilauswahl individuell eingestellt werden; die elektronische Stabilitätskontrolle ESC verfügt über zwei Stufen.

Typisch ŠKODA bietet auch der KAROQ SPORTLINE zahlreiche Simply Clever Ideen und Ablagemöglichkeiten. Die optionale elektrische Heckklappe mit Tip-to-Close-Funktion öffnet und schließt per Knopfdruck oder nach einem leichten Zug an der geöffneten Klappe; auf Wunsch ermöglicht das virtuelle Pedal unter dem Heckstoßfänger das Öffnen der Heckklappe auch per leichtem Fußschwenk. Für den Kofferraum bietet ŠKODA einen variablen Ladeboden an. Gepäcknetze an Vordersitzen und Mittelkonsole erleichtern den Alltag ebenso wie ein Fach für Kleingeld und Parkkarten auf der Fahrerseite oder ein Halter für Multimedialgeräte.

Weitere Informationen:

Hermann Prax
Leiter Produktkommunikation
T +420 734 298 173
hermann.prax@skoda-auto.cz

Štěpán Řehák
Produktkommunikation
T +420 734 298 614
stepan.rehak@skoda-auto.cz

Bilder zur Presseinformation:



Der neue ŠKODA KAROQ SPORTLINE

Die neue Sport-Frontschürze verleiht dem ŠKODA KAROQ SPORTLINE einen dynamischen Auftritt.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



Der neue ŠKODA KAROQ SPORTLINE

Passend zum sportlichen Äußeren verfügt der ŠKODA KAROQ SPORTLINE exklusiv über den stärksten Benzinmotor der Baureihe.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3



Der neue ŠKODA KAROQ SPORTLINE

Im Innenraum fallen direkt die schwarzen Sportsitze mit den neuen luftdurchlässigen Thermoflux-Bezügen und silbernen Kontrastnähten ins Auge.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- › ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- › verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, KAROQ sowie KODIAQ und SUPERB.
- › lieferte 2017 weltweit mehr als 1,2 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 35.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

